



Homberg (Efze), den 22.12.2022

**16. Sitzung**  
**Leg.-Periode 2021 / 2026**

## **ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT**

der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Reformationsstadt Homberg (Efze)  
am Freitag, 16.12.2022, 18:04 Uhr bis 19:33 Uhr

---

### **Anwesenheiten**

Anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thurau  
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Axel Becker  
stellv. Stadtverordnetenvorsteher Achim Jäger  
Stadtverordneter Klaus Bölling  
Stadtverordneter Philipp Brämer  
Stadtverordnete Jana Edelmann-Rauthé  
Stadtverordneter Gert Freund  
Stadtverordneter Carsten Giesa  
Stadtverordneter Christian Haß  
Stadtverordneter Bruno Haßenpflug  
Stadtverordneter Bernd Herbold  
Stadtverordneter Dr. Martin Herbold  
Stadtverordneter Thomas Höse  
Stadtverordneter Christoph Jäger  
Stadtverordnete Daria Klevinghaus  
Stadtverordneter Günther Koch  
Stadtverordneter Helmut Koch  
Stadtverordneter Alwin-Theo Köhler (18:50 - 19:33 Uhr)  
Stadtverordnete Edith Köhler  
Stadtverordneter Cord Kroeschell  
Stadtverordneter Ulrich Krug  
Stadtverordneter Christian Lüniger  
Stadtverordneter Christian Marx  
Stadtverordnete Sabrina Müller  
Stadtverordnete Christina Schade  
Stadtverordneter Stefan Schmidt  
Stadtverordneter Christoph Schulze  
Stadtverordneter Marcel Smolka  
Stadtverordneter Martin Stöckert  
Stadtverordneter Jan-Christoph Ulrich  
Stadtverordneter Dr. Herbert Wassmann

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz  
Erste Stadträtin Claudia Ulrich  
Stadtrat Matthias Hucke  
Stadtrat Hermann Klante  
Stadtrat Jan-Peter Klevinghaus  
Stadtrat Frank Wiederhold

Von der Verwaltung:

Herr Lucas Bednar  
Frau Anna Knieriem

Gäste:

4 Zuschauer\*innen  
11 digital zugeschaltete Zuhörer\*innen  
Frau Beckmann, HNA

Schriftführer:

Herr Sascha Zahmel

## **Sitzungsverlauf**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thureau eröffnet die Sitzung um 18:04 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats mit Bürgermeister Dr. Ritz an der Spitze und die virtuell zugeschalteten Zuhörer sowie die erschienenen Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

Sodann stellt er die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Homberg (Efze) fest und konstatiert, dass zurzeit 30 Stadtverordnete anwesend sind:

10 Stadtverordnete der CDU-Fraktion  
10 Stadtverordnete der SPD-Fraktion  
6 Stadtverordnete der FWG-Fraktion  
3 Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
1 Stadtverordnete der FDP-Fraktion

Er weist auf das Einhalten der Hygieneregungen am Eingang und das Einhalten der Mindestabstände der Personen im Saal hin und bittet die Zuhörer\*innen sich in die vorbereiteten Anwesenheitslisten einzutragen und auf der Empore auf den maximal zwanzig zur Verfügung stehenden Zuschauerplätzen Platz zu nehmen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Für die heutige Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird einer Bild- und Tonübertragung über die Plattform „Cisco Webex“ zugestimmt. Die virtuell zugeschalteten Zuschauer\*innen werden gebeten, von Tonaufzeichnungen abzusehen.

Abstimmungsergebnis:  
Anwesend 30  
Ja-Stimmen 30

Nunmehr gratuliert er nachträglich allen Stadtverordneten, Stadträten und weiteren Personen, die seit der letzten Sitzung Geburtstag hatten.

Anschließend steigt er in die Tagesordnung ein.

1. **Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten**  
**hier: Abschluss des Projekts**

**SB-8/2021**  
**3. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erläutert den Sachverhalt.

Darüber hinaus gibt es keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Schlussbericht zur Erfassung von Altablagerungen und Altstandorten wird zur Kenntnis genommen.

Der Schlussbericht wird dem Regierungspräsidium Kassel über dem Schwalm-Eder-Kreis vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 30  
Ja-Stimmen: 30

2. **Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN vom 05.05.2021 betr.**  
**Grüne Vielfalt – Feldwege und Wegraine**  
**hier: Vorlage eines 1. Entwurfes für eine neue Feldwegesatzung der**  
**Kreisstadt Homberg (Efze)**

**VL-94/2021**  
**3. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache spricht Herr Haß.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

3. **Straßenbau Hersfelder Straße**  
**hier: Sanierung Stadtmauer, Mittelumwidmung für Nachtrag 01**

**VL-180/2019**  
**9. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erläutert den Sachverhalt.

Zur Sache sprechen Herr Koch, Herr Bernd Herbold und Herr Bürgermeister Dr. Ritz und verweist auf den Beschluss vom 20.10.2022.

Herr Koch bittet um eine dezidierte Kostenaufstellung für die Sanierung der Stadtmauer, den Gehweg und die Hersfelder Straße. Weiterhin bittet er um Mitteilung wo welche Mittel eingeplant sind.

Beschluss:

Die erforderlichen Mittel für die Beauftragung des Nachtrages 01 werden von der Investitionsnummer „3020101806 Straßenendausbau NBG Welferode“ in Höhe von 200.000,00 € auf die Investitionsnummer „3020101812 Straßenbau Hersfelder Str., hier: Sanierung Stadtmauer“ umgewidmet. Die Mittel sind spätestens im Haushalt 2025 erneut einzustellen.

70.000,00 € werden von der Investitionsnummer „1050262001 Kath. KiTa“ auf die Investitionsnummer „3020101812 Straßenbau Hersfelder Straße“, hier: Sanierung Stadtmauer umgewidmet. Die Mittel sind im Haushalt 2024 erneut einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 30

Ja-Stimmen: 29

Enthaltungen: 1

4. **Sanierung Stadion am Stellberg**  
**Hier: Sachstandsbericht Stadion A-Platz und Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen**

**VL-183/2020**  
**8. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erläutert den Sachverhalt. Er trägt dann die geänderte Beschlussempfehlung des Magistrats vor.

Zur Sache sprechen Herr Koch, Herr Bürgermeister Dr. Ritz und Herr Jäger.

Beschluss:

Die Ausschüsse KJSI und BPUS werden beauftragt, unter Einbeziehung der Sportkommission, die Planung „Sanierung des Stadions A-Platz“ zu begleiten. Die Gremien sollen in einer gemeinsamen Sitzung eine Auswahl von Beteiligten an einer Planungswerkstatt bestimmen. Nach Auswahl der Mitglieder, sollen diese dem Magistrat vorgelegt werden. Die Ergebnisse sollen anschließend dem Haupt- und Finanzausschuss zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 30

Ja-Stimmen: 30

5. **LOSLAND – Zukunft vor Ort gestalten**  
**Hier: Einbringen der Ergebnisse des Zukunftsrates**

**VL-24/2022**  
**4. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau erläutert den Sachverhalt.

Bürgermeister Ritz trägt die Arbeitsergebnisse im Rahmen einer kurzen Präsentation zur Vorbereitung weiterer Diskussionen vor. Die Unterlagen werden im Nachgang zur Sitzung bereitgestellt. Herr Thureau dankt allen Beteiligten im Namen der Stadtverordnetenversammlung für die Teilnahme. Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau konstatiert, dass mit Herr Köhler nunmehr 31 Stadtverordnete anwesend sind.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**6. Sachstandsberichte und sonstige Informationen**

**6.1 Aufwertung Freibad „Erleborn“**

**Hier: Sachstandsbericht und Finanzplanung**

**VL-198/2018  
21. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 6.1 auf und erläutert den Sachstand.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**6.2 Dorfentwicklung**

**hier: Öffentliche Projekte und Förderung privater Bauvorhaben**

**VL-176/2020  
19. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 6.2 und erteilt Herrn Bürgermeister Dr. Ritz das Wort.

Herr Dr. Ritz berichtet über den aktuellen Sachstand.

Zur Sache sprechen weiterhin Herr Haß und Herr Dr. Herbold.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**6.3 Städtebauförderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung (vorher „Zukunft Stadtgrün“) für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Stadtpark  
hier: Sachstandsbericht zur Umsetzung der Projekte aus dem ISEK**

**VL-138/2017  
21. Ergänzung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 6.3 auf und erläutert den Sachstand.

Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.

**6.4 Sachstandsbericht über Beschlüsse der noch nicht abgearbeiteten Anträge der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau ruft TOP 6.4 auf und erläutert den Sachstand.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau gibt zur Kenntnis, dass die Sachstände über Beschlüsse der noch nicht abgearbeiteten Anträge der Stadtverordnetenversammlung dem Protokoll beigefügt werden.

## 7. Anregungen

Herr Günther Koch regt an, dass die Fraktionsvorsitzenden sich zum Thema Opel-Gelände gemeinsam austauschen, da die Schließung des Betriebes bevorsteht.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thureau lässt das Jahr 2022 Revue passieren und lobt das Parlament für die gute konstruktive Zusammenarbeit im Sinne der Homberger Bürger.

Weiterhin dankt er allen Mitgliedern des Magistrats und der Verwaltung für die Umsetzung der Beschlüsse, der guten Zuarbeit und Zusammenarbeit sowie der Sitzungsvorbereitung und –begleitung.

Er beendet die Sitzung mit einer vorweihnachtlichen Geschichte und wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für den bevorstehenden Jahreswechsel.

Jürgen Thureau  
Stadtverordnetenvorsteher

Sascha Zahmel  
Schriftführer

## Sachstandsberichte über die noch nicht abgearbeiteten Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Sachbearbeiter	Nummer	Sitzung 16.12.2022
Herr Dr. Ritz	VL-93/2021 Sicherer Hafen	<p>Am 02.03.2022 hat die Integrationskommission den gleichlautenden Beschluss zur Stadtverordnetenversammlung gefasst:  Die Kreisstadt Homberg (Efze) erklärt sich zum Sicherem Hafen und bekräftigt die Solidarität mit Menschen auf der Flucht. Die Stadt setzt sich für sichere Fluchtwege, staatliche Seenotrettungsmissionen und eine menschenwürdige Aufnahme von Schutzsuchenden ein.  Die Kreisstadt Homberg (Efze) unterstützt wie zahlreiche andere Kommunen der Bundesrepublik die Initiative „Seebrücke –Schafft sichere Häfen“ und ist dort registriert. Sowohl die Integrationskommission in der Sitzung am 22.11.2022, als auch der Ausschuss KJSI am 07.12.2022 wurden über den aktuellen Sachstand informiert. Ein Workshop, welcher bereits im Juli 2022 hätte stattfinden sollen, soll zu Beginn des nächsten Jahres innerhalb der Integrationskommission nachgeholt werden. In diesem Rahmen sollen die einzelnen, noch offenen Punkte, des Programms „Sicherer Hafen“ erarbeitet werden.</p>
Herr Ziegler	VL-94/2021 Feldwegesatzung	<p>Die sachkundigen Mandatsträger haben sich am 04.04.2022 mit dem Stadtverordnetenvorsteher und dem Vorsitzenden des Ausschusses für Bau, Planung Umwelt und Stadtentwicklung getroffen. Im Termin wurde an einer neuen Feldwegesatzung gearbeitet. Der nächste Termin der Arbeitsgruppe fand am 23.05.2022 statt.  Nach dem 23.05.2022 fand die 4. Sitzung der Arbeitsgruppe am 04.07.2022 statt.  Ein erster Sachstandsbericht wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt- und Stadtentwicklung am 11.07.2022 vorgetragen. Ein erster Satzungsentwurf soll der Stadtverordnetenversammlung möglichst noch in 2022 vorgelegt werden.  Am Mittwoch, dem 25.10.2022 fand die 5. Sitzung der Arbeitsgruppe der sachkundigen Mandatsträger statt. Zusammen mit den Ortslandwirten der Stadt Homberg wurde der erste Entwurf der neuen Feldwegesatzung besprochen. Der erste Entwurf der neuen Feldwegesatzung wird in der Stadtverordnetenversammlung in der Sitzung am 16.12.2022 vorgelegt.</p>

<p><b>Herr Maiwald</b></p>	<p><b>VL-14/2021</b> Bahnstrecke/Radweg</p>	<p>Arbeitsgrundlage ist die Voruntersuchung zum Anschluss von Homberg (Efze) an die Bahn des Büros Kobra aus dem Januar 2022. Durch eine Kleine Anfrage im Landtag wurde außerdem deutlich, dass der Kreis in Zusammenarbeit mit dem NVV für eine mögliche Reaktivierung der Kanonenbahn zuständig ist.</p> <p>Darauf aufbauend sollen nun die mögliche Reaktivierung der bestehenden Bahnstrecke und ein möglicher Streckenneubau ergebnisoffen diskutiert werden. Am 21.11.22 fand hierzu eine öffentliche Diskussionsveranstaltung mit Fachvertretern und Interessensverbänden statt. Hierbei wurden die Ergebnisse der Voruntersuchung noch einmal vom Büro Kobra aus Kassel vorgestellt. An der anschließenden Podiumsdiskussion haben der ADFC, der NABU, die Bürgerinitiative „Rettet die nordhessische Kanonenbahn e.V.“ und der Nordhessische Verkehrsverbund (NVV) teilgenommen.</p> <p>Durch den NVV werden die Fahrgastpotenziale derzeit großräumig in einer Potenzialuntersuchung ermittelt. Hierbei wird auch die stillgelegte Bahnstrecke zwischen Homberg und Treysa betrachtet. Die Ergebnisse der Untersuchung sollen im Frühjahr vorliegen und weitere Erkenntnisse in Hinblick auf den Umgang mit der ehemaligen Kanonenbahn liefern.</p>
<p><b>Herr Naumann / Herr Neidert</b></p>	<p><b>VL-218/2021</b> Fitnessparcour</p>	<p>Ein Gespräch mit Vertretern von HessenForst und Naturpark Knüll wg. der Lichte hat stattgefunden; eine vertiefte Diskussion zum Thema Efwiesen im KJSI steht noch aus.</p> <p>Ein Fitnessparcour kann in die Aufwertung der Efwiesen integriert werden. Hier fand am 08.11.22 ein Gespräch mit dem Schwalm – Eder - Kreis statt, um das weitere Vorgehen bezüglich der Aufwertung Efwiesen aus naturschutzrechtlicher und wasserrechtlicher Sicht zu besprechen.</p> <p>Ebenso könnte der Fitnessparcour in der Lichte entstehen. Hierzu kann in Zusammenarbeit mit Hessen Forst und Naturpark Knüll eine geeignete Strecke ausgewählt werden, auf der der Fitnessparcour aufgebaut werden soll. Es ist hierbei allerdings zu prüfen, dass die Strecke für den Fitnessparcour nicht mit den Premium Wanderwegen kollidiert. Hierzu müssten weitere Gespräche mit Hessen Forst und Naturpark Knüll geführt werden.</p>



<b>Frau Kansy</b>	<b>VL-205/2021</b> hist. Wasserleitungen	Aktuell findet die Rücksprache mit einem Ingenieurbüro, wie eine Prüfung der alten Wasserleitung umgesetzt werden kann, statt. Sobald hier neue Erkenntnisse vorliegen, wird der Stadtverordnetenversammlung berichtet. Förderprogramme für die Sanierung historischer Wasserleitungen liegen keine vor.
-------------------	--	--